

## Checkliste zum Erkennen geringer Literalität bei Erwachsenen

### Anwendung von Vermeidungsstrategien

<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Vermeidung von Lese- und Schreibanlässen</b> (z.B. vorwiegend telefonische oder persönliche Kontaktaufnahme, Abbruch/Ablehnung von Maßnahmen und Qualifizierungsangeboten)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Hinwegtäuschen über die Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben/„Ausreden“</b> (z.B. Brille vergessen, Verletzung an Hand oder Arm, Zeitmangel)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Personelle Ressourcennutzung</b> (z.B. Mitbringen von Begleitpersonen, Formulare mit nach Hause nehmen und von anderen Personen ausfüllen lassen, Kinder fragen)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Technische und materielle Ressourcennutzung</b> (z.B. Apps, Nutzung von Vorlagen wie den eigenen Personalausweis, Abfotografieren von Dokumenten)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>

### Besonderheiten in der Stifthaltung und -führung

<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Verkrampfte Stifthaltung/Krampf in der Hand</b></li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Ungewöhnliche Stifthaltung</b> (z.B. Fausthaltung)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Starker Druck auf den Stift während des Schreibens</b> (z.B. Loch im Papier durch zu festes Aufdrücken, Abbrechen der Mine)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Häufiges Absetzen des Stiftes</b></li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Auffällig langsames Schreibtempo</b></li> </ul>	<input type="checkbox"/>

Weitere Beobachtungen/Auffälligkeiten:

## Besonderheiten im Schriftbild/beim Schreiben

▪ <b>Nicht lesbare Buchstaben</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Verdrehte/gespiegelte Buchstaben</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Ungewöhnliche Reihenfolge bei der Buchstabenproduktion</b> (z.B. ungewöhnlicher Anfangs- und Endpunkt, Produktion der Buchstaben von rechts nach links)	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Sehr große/kleine Abstände zwischen Buchstaben innerhalb eines Wortes</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Sehr große/kleine Abstände zwischen Wörtern</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>„Wackeliges“/ungeübtes Schriftbild</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Nicht-Beachtung der Groß- und Kleinschreibung</b> (z.B. Großbuchstaben in der Wortmitte)	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Nicht-Beachtung der Ober- und Unterlängen</b> (z.B. kaum Unterschiede zwischen den Buchstaben <a> und <d>)	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Ausschließliche Verwendung von Druckbuchstaben</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Häufiges Durchstreichen und neu Schreiben</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Hohe Anzahl an Rechtschreibfehlern</b>	<input type="checkbox"/>

Weitere Beobachtungen/Auffälligkeiten:

### Besonderheiten in der mündlichen Kommunikation

▪ <b>Eingeschränkter Wortschatz</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Grammatische Fehler trotz deutscher Muttersprache</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Häufige Verwendung kurzer Sätze</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Unstrukturiertes Berichten/Sprechen</b> (z.B. keine chronologische Linie, unklare kausale Zusammenhänge, Gedankensprünge)	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Vorwiegend Nutzung des Präsens/der Gegenwartsform</b> (auch bei Berichten zu vergangenen Ereignissen)	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Undeutliche Aussprache</b>	<input type="checkbox"/>

### Besonderheiten im Umgang mit schriftlichen Informationen

▪ <b>Schriftliche Dokumente werden ignoriert</b> (z.B. Briefe, Mahnungen, Einladungen)	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Informationen werden nicht oder falsch verstanden</b> (z.B. Missverständnisse)	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Direktes Unterschreiben von Dokumenten ohne vorheriges Lesen</b>	<input type="checkbox"/>

**Weitere Beobachtungen/Auffälligkeiten:**

## Biografische Anhaltspunkte

▪ <b>Schulbesuch in einem Land mit geringer Literalität/mit fehlenden Möglichkeiten zum Schulbesuch</b> (z.B. Kriegsgebiete)	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Nicht lateinisches Schriftsystem in der Muttersprache</b> (z.B. Arabisch, Griechisch, Persisch, Russisch)	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Kein Schulbesuch/kurzer Schulbesuch</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Häufige Schulwechsel</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Niedriger Schulabschluss mit überwiegend schlechten Noten</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Fehlender Schulabschluss</b>	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Lücken im Schulbesuch</b> (z.B. durch längere Krankheit, durch Krieg)	<input type="checkbox"/>
▪ <b>Fehlende Schuldokumentation</b> (z.B. fehlende Zeugnisse und Zertifikate)	<input type="checkbox"/>

### Weitere Beobachtungen/Auffälligkeiten:

#### Anmerkungen zu Handhabung der Checkliste:

Je mehr Punkte Sie angekreuzt haben, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass es sich bei ihrem\*r Klient\*in um eine gering literalisierte Person handelt. In dem Fall können Sie diese Person auf Ihre Vermutung ansprechen und eine Verweisberatung entweder zur VHS (für Lese-/Schreibkurse) oder zur Alphalernberatung vornehmen.

Beachten Sie, dass die Themenkomplexe „Besonderheiten in der Stifthaltung und -führung“ sowie „Besonderheiten im Schriftbild/beim Schreiben“ stärker zu gewichten sind als z.B. „Besonderheiten in der mündlichen Kommunikation“.

Sollten Sie wegen des weiteren Vorgehens unsicher sein, können Sie uns gerne kontaktieren:  
[alphalernberatung@awo-bielefeld.de](mailto:alphalernberatung@awo-bielefeld.de). Wir beraten Sie gerne.